

KUNSTpause e.V.

Kunst und kreatives Denken als Mittel zur Förderung
von Kindern und Jugendlichen



Einladung zum 16. Kunstpause e.V. -Kids-Aktionstag 2018 „I did It My Way!“ Integration gelingt durch Kunst & Kultur

am 06. Juli 2018, 9:45h
im Kultur- und Stadtteilzentrum Alte Feuerwache
Friedenstraße 5, 47053 Duisburg

Kunstpause:Sprachwerke / Schuljahr 2017/2018
in Kooperation mit dem Duisburger Amt für Schulische Bildung

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch in diesem Jahr findet unsere Jahresabschlussveranstaltung, der inzwischen 16. Kids-Aktionstag, in der Alten Feuerwache in Hochfeld statt.

Pressekonferenz und Ausstellungseröffnung ab 9:45 Uhr, Bühnenprogramm 10-11:30h.

Sie sind sehr herzlich eingeladen.

In diesem Jahr kann der Aktionstag durch die Kooperation mit dem Amt für Schulische Bildung und der Gebag sowie durch die Förderung der Werbeagentur h2m und des Hilfswerks Leo-Club Niederrhein e.V. stattfinden. Im Namen aller Kinder und Jugendlichen bedanken wir uns schon jetzt sehr herzlich!

Aliza Efraim
1. Vorsitzende

Tobias Kranz
2. Vorsitzender

Kunstpause e.V. Dickelsbachstrasse 26, D-47053 Duisburg Telefon: 0203-6084658
www.kunstpause.org, Mail: info@kunstpause.org

PROGRAMM

KUNSTAUSSTELLUNG

Die Klasse 8a der Zweigstelle der Gesamtschule Globus am Dellplatz präsentiert
„Mona Lisa in subversiver neuer Verkleidung“

Leitung: Aliza Efraim, Malerin und Dichterin

Thema war „Subversion in der Kunst“, die subversive Lesart versucht unterdrückte Elemente oder Repräsentationen, die unter dem Druck herrschender Ideologie marginalisiert wurden oder unbewusst übernommen wurden, zu befreien, ins Bewusstsein zu bringen und Gegenrepräsentationen herzustellen. In der Klasse 8 haben wir die Bedeutung der Arbeit über die Jahrhunderte diskutiert und Ideen entwickelt, wie man die künstlerische Ikone La Gioconda oder Leonardo da Vincis "Mona Lisa" etwas weniger ikonisch und zeitgemäßer machen kann. Vielleicht kitzelst du sie ein bisschen, spielst mit ihr und gehst humorvoll mit ihr um. Wie Sie in der Ausstellung sehen können, erhielten alle Schüler die gleiche schwarz-weiß Skizze der Mona Lisa von Leonardo „Dem Großen“. Die Künstlerin Aliza Efraim sprach mit den Schüler*innen über diese Ikone im Vergleich zu dem kleinen Werk des französischen Künstlers Marcel Duchamps. Er kaufte eine Postkarte der Mona Lisa in Paris und malte ihr einen Schnurrbart. Die Klasse diskutierte interessante Fragen über die Repräsentation, die Rolle der Kunst und die Möglichkeiten des Künstlers, ein ikonisches Werk von damals subversiv umzugestalten, z.B. mit einem kleinen Schnurrbart. Wir hoffen, dass auch Sie als Betrachter die lustigen, nachdenklichen, provokativen Ergebnisse, die die Schüler erschaffen haben, genießen können.

Die DAZ-KLASSE (Deutsch als Zweitsprache) der Zweigstelle der Gesamtschule Globus am Dellplatz präsentiert: **„I did it My Way“**

Leitung: Aliza Efraim

In der Klasse unserer Immigrantenkinder in der Globus Gesamtschule lernen Kinder aus fast allen Kontinenten der Welt und sprechen in vielen wunderbaren Sprachen, bis sie die Sprache des Ortes, das Deutsche, die Sprache von Goethe und Hölderlin lernen! Unsere Kinder haben eine große Kreativität, die sich langsam in die lokale Kultur einfügt! Jeder bringt Teile seiner früheren Kultur mit und lernt, die Kultur anderer zu schätzen. Alles wird mit Freude, Talent und Liebe gemacht. Aber wir haben auch traurige Kinder, die als Flüchtlinge aus Kriegsgebieten kamen, für sie ist Kunst ein großer Trost und ein Moment der Gnade.

In der DAZ-Klasse haben wir die Möglichkeit, mit jedem einzelnen Kind individuell umzugehen und die Persönlichkeit einzubeziehen, sowohl die glücklichen und talentierten Seiten, als auch die Probleme, die sich aus der Migration ergeben.

Wir hoffen, dass Sie die schöne Kinderausstellung genießen werden, die Fantasie und Realität verbindet und mit großen Hoffnungen auf eine gute Integration in die neue Gesellschaft entstanden ist. Wir sind stolz auf jedes Kind und wünschen allen viel Erfolg!

DARAUS WIRD DANN KUNST? Leitung: David Alcántara

Unter der Leitung des Bildenden Künstlers David Alcántara haben die Schüler*innen der Klasse 3/4 B der Förderschule Eschenstraße Skulpturen aus Recyclingmaterial angefertigt. So werden Sachen, die normalerweise im Müll landen, Teil von Skulpturen, deren Herstellung Kreativität und

Vorstellungskraft der Schüler fördert. Dieses Projekt hat außerdem einen besonderen ökologischen Charakter, da Müll wiederverwendet wird.

Malerisch schreiben Leitung: David Alcantara

Die Schüler der 3. Klasse der GGS Hochfelder Markt haben sich dazu entschieden, von den vielseitigen Arbeiten, die sie unter der Leitung des Bildenden Künstlers David Alcántara erstellt haben, in dieser Ausstellung das sogenannte „malerische Schreiben“ zu zeigen. Die Schüler haben in diesem Projekt jeden Buchstaben ihres eigenen Vornamens malerisch bearbeitet. Entscheidend für die vielseitigen Ergebnisse waren die Kreativität und die unterschiedlichen Ideen der Schüler.

BÜHNENPROGRAMM

1. Trommel -Gespräche

Leitung: Samuel Lamptey Lankai:

Der Meistertrommler aus Ghana mit Kindern der Förderschule Eschenstraße

Der Meistertrommler Lamptey aus Ghana präsentiert mit den Kindern der Förderschule Eschenstraße eine wunderbare Reise in die Kultur Ghanas. Mit Trommeln, Gesängen, Tänzen und vielem mehr.

Die Kinder haben im Laufe des Schuljahres die Trommeln mit „ihrem“ Lamptey selber gebastelt und immer wieder neue Rhythmen auf ihnen gelernt.

Einige Kinder spielen am Schlagzeug und kreieren dabei ihre eigene Trommelsprache unabhängig von ihrer Muttersprache. Dabei entstehen viele Variationen und verschiedene Rhythmen unter Einsatz der Hände und der Stimme. Andere Kinder tanzen dazu und übersetzen die Rhythmen der Trommeln in ihre Körpersprache. Diese rhythmische Stimulation der Sinne öffnet den Verstand der Kinder und fördert ihre Konzentrationsfähigkeit. So können sie auch andere Dinge mit voller Freude lernen und im Gedächtnis behalten.

Die Kinder und der Künstler werden das Publikum begeistern!

2. THEATERSTÜCK: Die Abenteuer vom dicken Schwein, das dünn werden muss! Eine Geschichte über Freundschaft und Zusammenhalt

gespielt von der Klasse 4d (GGS Hochfelder Markt). Klassenlehrerin: Canan Arslan.

Leitung Theaterpädagoge: Thomas Henrich

Die Bauernhofgeschichte ist schnell erzählt: Die Zeiten sind schlecht und der Bauer verabredet mit dem Schlachter den Verkauf des Schweins. Es ist schön dick und bringt gutes Geld. In einer Woche soll es abgeholt werden. Die Tiere, die das hören, beschließen ein Sportprogramm mit dem Schwein. Fortan gibt es nicht nur nichts zu essen, sondern auch tägliche, sportliche Übungen. Aber oh graus, das Schwein ist einen Tag bevor der Schlachter kommt, noch fetter geworden. Denn dies hat mit den befreundeten Wildschweinen in der Nacht weiter gefressen. Was tun? Die Tiere beschließen eine Schocktherapie: Mit Hilfe des Publikums erschallt von überall "Schinken!", "Schnitzel!" und das Schwein rennt von Panik ergriffen die ganze Nacht durch. Am nächsten Morgen ist der Schlachter erbost, denn das dicke Schwein ist vor lauter Rennerei ganz dünn geworden und bleibt so dem Bauernhof erhalten.

3. Bouje`- Bouje` Zumba / Kunstpause-Kids für Afrika

Leitung: Obi Odametey Akrobat und Tänzer aus Ghana mit Kindern der Ganztagsbetreuung GGS Brückenstraße

Zumba ist der eingetragener Markenname für ein Fitness-Konzept, das vom Tänzer und Choreografen Alberto „Beto“ Perez in Kolumbien in den 1990er Jahren kreiert wurde. Zumba kombiniert Aerobic mit lateinamerikanischen sowie internationalen Tänzen.

Der Tänzer aus Ghana ist sehr beliebt bei den Kindern, die immer OBI...OBI schreien, wenn sie ihn sehen. Er animiert die Kinder zu Tanz und Akrobatik durch Rhythmen und Stile aus der ganzen Welt. Die Kinder lernen dadurch ihre körperlichen Fähigkeiten auszubilden und stärken so ihr Körperbewusstsein und Selbstvertrauen.

Genießen Sie die Freude an Bewegung und Musik gemeinsam mit den kleinen Tänzern.

Animationsfilme

4. Meine eigene besondere Geschichte

Animationsfilme von unserer Kunst und Film AG

Kinder aus der Förderschule Eschenstraße, Duisburg präsentieren das Projekt

Leitung: Zhenia Couso Martell, Malerin & Medien-Künstlerin

Das Projekt „Meine eigene besondere Geschichte“ dreht sich um die Bedeutung des ICH-seins.

Wer bin ich, wer bist du, was will ich sein, wie will ich sein und was verbindet uns?

Selbsterkenntnis ist eine der grundlegenden Herausforderungen und Bedürfnisse des Menschen:

Die Suche nach der eigenen Identität.

Die persönlichen Geschichten der Kinder waren die inhaltliche Grundlage für die gemeinsam erarbeiteten Animationsfilme. Im Laufe der Herstellung dieser Videos haben die Schüler gelernt, wie man mit professioneller Technik und Produktionsgeräten seine eigenen Ideen in Animations- bzw. Trickfilme umsetzen kann.

5. Die Helden aus Duisburg!

Helden-Skulpturen und Animationsfilme

Die Kleinen Helden aus Duisburg! Animationsfilme – Kunst und Film AG

Leitung: Aliza Efraim und Rimma Arslanov, Malerin & Medien-Künstlerin

In diesem Workshop arbeitete die MultiMedien Künstlerin von Kunstpause e.V. mit Kindern aus der Zweigstelle der Gesamtschule Globus am Dellplatz.

Im ersten Teil des Kurses haben die Kinder sich selbst in 3D Selbstporträts als Helden und Comic-Figuren aus Plasteline kreiert.

Im zweiten Teil des Kurses haben die Kinder diese kleinen Figuren in Bewegung gebracht und Animationsfilme daraus entwickelt.

Was ist heldenhaft an dir und deiner Geschichte? Gegen welche Probleme kämpft dein Held?

Welche Fähigkeiten braucht dein Held, um die Welt zu retten?

All dies sollte in kleinen Sequenzen filmisch dargestellt werden. Die Kinder lernen so

Animationsfilmtechniken, den Umgang mit einer Kamera und die Tonbearbeitung von Filmen

kennen. Die Kinder haben wunderbare Figuren erschaffen mit phantastischen Fähigkeiten. Die

Künstlerin hat die Kinder gefragt, welche Qualitäten ihre besten sind und mit diesen sollten sie ihre Helden ausstatten.

Die Heldenskulpturen finden Sie in der Ausstellung.